

Konzert

concerto

Orgel – Sopran

Samstag 19. August

in der
Pfarrkirche Maria Hilf
Beginn: **20.30 Uhr**
Steinhaus Ahrntal



organo - soprano

Sabato 19 agosto

nella chiesa parrocchiale di
Cadi Pietra
inizio: **20,30**
Cadi Pietra Valle
Aurina

Domorganist **Ludwig Lusser** - St. Pölten

Sopran **Annelies Oberschmied** -Reischach/Bruneck

Bildungsausschuss STEINHAUS

für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung bedanken wir uns bei
Ringraziamo per l'appoggio del concerto a:

*der Raiffeisenkasse Tauferer Ahrntal, dem Tourismusverein Ahrntal, und
der Fam. Mairhofer, Hotel Neuwirt Steinhaus - Logo*

Freiwillige Spende: Der Reinerlös wird für die neue Orgel verwendet

Ingresso libero: però la Sua offerta è per il nostro nuovo organo

Ludwig Lusser geb. 1969 in Innervillgraten/Osttirol, studierte zunächst am Konservatorium der Stadt Innsbruck Klavier (Theo Peer) und Orgel (Reinhard Jaud). Von 1989–1999 absolvierte er die Studien Katholische Kirchenmusik, Orgel-Konzertfach und IGP- Orgel an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien (Orgel bei Michael Radulescu). 1993 und 1995 erhielt er den Würdigungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft und Kunst. Meisterkurse belegte er u. a. bei L. F. Tagliavini, William Porter, J. Cl. Zehnder, Jean Boyer, Guy Bovet, Piet Kee. Von 1996 bis 2006 war er Lehrer für Orgel, Liturgisches Orgelspiel und Improvisation am Diözesankonservatorium für Kirchenmusik der Erzdiözese Wien. Von 1999 bis 2006 unterrichtete er an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz Improvisation, Liturgisches Orgelspiel, Orgel, Continuo und Orgel-Kammermusik. Von 2000 bis 2006 war er Organist des Wiener Schottenstiftes. Von 2003 bis 2006 unterrichtete er auch als Assistent von Prof. Michael Radulescu an der Universität für Musik in Wien. Er ist seit 2006 Domorganist in St. Pölten und unterrichtet am dortigen Diözesankonservatorium für Kirchenmusik. Seit 1989 widmet er sich in zunehmendem Maße verschiedensten Konzertverpflichtungen als Organist und Improvisator.



Nach dem abgeschlossenen Orgel- und Orgelkompositionsstudium am Musikkonservatorium C. Monteverdi in Bozen setzte die aus Bruneck stammende Musikerin **Annelies Oberschmied** ihr Studium an der Wiener Musikhochschule fort. Das Fach Katholische Kirchenmusik absolvierte sie in allen möglichen Hauptfächern (Orgel, Dirigieren, Gesang und Komposition) bei namhaften Lehrern wie Michael Radulescu, Erwin Ortner und Wolfgang Sauseng und schloss als Magistra artium ab. Den Stimmbildungsunterricht erhielt sie von Maria Höller und Margit Fleischmann. Neben ihrer Tätigkeit im Arnold Schoenberg Chor besuchte sie auch Meisterkurse bei Paul Esswood, Kurt Widmer, Helga Müller-Molinari und Romeo Alavi Kia.



Ihr Hauptaugenmerk ist die geistliche Vokalmusik insbesondere das Studium und die Ausführung von Orginalkompositionen noch lebender Komponisten für Stimme und Orgel (Radulescu, Planyavsky, Estermann etc.) Sowohl für die Organistin wie auch für die Sängerin ist ihre pädagogische Tätigkeit wesentlich. Sie war als Stimmbildnerin bei den Sängerknaben vom Wienerwald, am Konservatorium der Diözese Linz, bei diversen Chören und Kursen tätig, und hat seit 1998 einen Lehrauftrag für das Fach „Ausbildung zum Chorgesang“ an der Musikschule Bruneck inne.

Programm:

H.Purcell

aus Harmonia Sacra:
An Evening Hymn

J.S.Bach

Präludium und Fuge in G- Dur
BWV 541

J.S.Bach

Schlummert ein

P. Planyavsky

2 Psalmen
für Sopran und Orgel

M. Reger

Benedictus

M. Reger

2 geistliche Lieder op.105
„Ich sehe dich in tausend Bildern“
„Meine Seele ist still zu Gott“

P. Eben

Lied der Ruth

W.A. Mozart

Andante in F-Dur
für eine kleine mechanische Orgel
KV616

W.A. Mozart

Laudate Dominum

W.A. Mozart

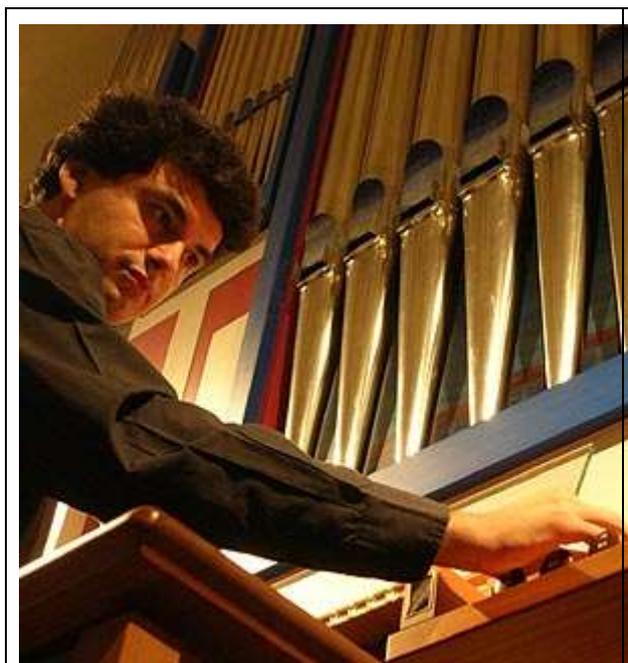
Fantasie in f-moll
für eine mechanische Orgel
KV608

Sopran: Annelies Oberschmied
Orgel: Ludwig Lusser

Besuchen Sie auch unser nächstes Konzert
Invito al Prossimo concerto

Samstag / Sabato 26.08.2006
ore 20.30

Pfarrkirche Steinhaus / Chiesa
parrocchiale Cadipietra



Orgelkonzert
concerto
organo

mit Paolo
Oreni

Paolo Oreni wurde 1979 in Treviglio, Italien, geboren. Er übt eine rege Konzerttätigkeit mit etwa 100 Konzerten pro Jahr aus. Er spielt mit Erfolg als Solist bei den berühmtesten und wichtigsten Orgelfestivals

Paolo Oreni - nato a Treviglio (Bergamo) nel 1979, continua un'intensa carriera concertistica, con una media di 100 concerti annuali, che lo porta a suonare regolarmente in alcuni fra i più prestigiosi Festival musicali ed organistici internazionali